

# Neue Entwicklungen der historischen Fachbibliographien

**Das DFG-Projekt „Kooperative Weiterentwicklung geschichtswissenschaftlicher Fachbibliographien“**

*Gregor Horstkemper, Stefan Wiederkehr*

Vortrag bei der „Fortbildungsveranstaltung für Fachreferentinnen und Fachreferenten der Geschichtswissenschaften“

12./13.9.2013 in Kiel

- I. Projekthintergrund und Projektpartner
- II. Projektziele
- III. Projektgegenstand
- IV. Mehrwerte aus Nutzerperspektive
- V. Fazit / Ausblick

# I. Projekthintergrund

- Ausgangspunkt: Bibliographie als von Beständen unabhängiger Literaturnachweis
  
- Große Heterogenität, z.B. bezüglich der Wurzeln prominenter Geschichtsbibliographien und des jew. inhaltlichen Profils:
  - ▣ Universitärer Lehrbetrieb → Dahmann-Waitz
  - ▣ Klassisches Referatewesen / Sachprinzip → Jahresberichte für deutsche Geschichte
  - ▣ Forschungsdokumentation / Provenienzprinzip → Historische Bibliographie
  - ▣ Service einer Spezialbibliothek / Epochenprinzip → Bibliographie zur Zeitgeschichte

# I. Projekthintergrund / Projektpartner

- Inzwischen: schwierigere Profilierung gegenüber anderen Rechercheinstrumenten
- Weniger Vernetzung als im Bibliothekswesen
- Zukunft liegt in Zusammenwirken der am Projekt beteiligten Bibliographien und Institutionen:
  - ▣ Bayerische Staatsbibliothek (BSB)
  - ▣ Historische Bibliographie (AHF)
  - ▣ Bibliographie zur Zeitgeschichte (IfZ)
  - ▣ Jahresberichte für deutsche Geschichte (BBAW)

- Wesentliche Ziele:
  - „Synergieeffekte“: Harmonisierung der Arbeitsabläufe und Erschließungsprinzipien, Arbeitsteilung
    - ➔ Freiraum, um die Bibliographien in neue Informationsstrukturen überführen zu können
  - Deutscher Beitrag zur gemeinsamen Initiative europäischer Geschichtsbibliographien / Vorbereitung auf eine „Deutsche Historische Bibliographie“
- Potenzial liegt in Nutzung bibliothekarischer Dateninfrastrukturen
- Projektbeginn: Juli 2011

# III. Projektgegenstand – Stand und Perspektiven

## □ Gemeinsames Katalogisieren im Verbund

- Einstieg in die Arbeit mit dem Katalogisierungssystem des Bibliotheksverbunds Bayern (BVB/B3Kat);  
Erweiterung der Arbeitssysteme von AHF und IfZ-Bibliothek
  - Ergänzung des Datenbestandes der Historischen Bibliographie um die Berichtsjahre 1986-1989; Bereitstellung im Verbund
  - Verbundbeitritt der JDG in den BVB / zum B3Kat
- 
- Entwicklung technisch-organisatorischer Arbeitsroutinen für die Zusammenarbeit im Verbundkatalog
  - Integration bibliographischer Datenbestände in den B3Kat und initiale Datenaufbereitung im Verbundkatalog

# III. Projektgegenstand – Stand und Perspektiven

- Optimierungsarbeiten bei den Bibliographien
  - ▣ **AHF:** Erhöhen der Meldequote über das Meldesystem (Werbemaßnahmen, Einwerben von Kooperationen)  
→ Ausbau digitaler Volltexte in der HBO; technische Optimierung der bereits eingegangenen Kooperationen und Eingehen weiterer Kooperationen
  - ▣ **IfZ:** konzeptionelle Weiterentwicklung:  
→ Online-Ausgabe; bibliographischer Informationsdienst zur Zeitgeschichte
  - ▣ **JDG:** Migrationsvorbereitung  
→ Normdatenanreicherung; Aufbereiten von Retrodaten (1949-1973)

# III. Projektgegenstand – Stand und Perspektiven

- **Gemeinsame Zeitschriftenauswertung**  
zunächst Testlauf mit 40 Zeitschriften (AHF+IfZ)  
→ Ausweitung auf größere Menge (+ JDG)  
dafür nötig: elaborierteres Verwaltungstool
  
- **Gemeinsame Fachsystematik**
  - ▣ *klassifikatorische und verbale Sacherschließung*
  - ▣ *Facettierung* (angelehnt an die DDC-Interpretation der BSB)
  - ▣ *Verschlagwortung*→ Implementierung



# III. Projektgegenstand – Stand und Perspektiven

- Indexierung der Datenbestände mit Suchmaschinentechnologie / Einbindung in Fachportale
  - ▣ Chronicon; historicum.net
  - ▣ ViFaRom; ViFaOst
  - ▣ ...
  
- Vorbereitungsarbeiten für die Etablierung einer „Deutschen Historischen Bibliographie“
  - ▣ Konzept eines gemeinsamen Präsentationssystems
  - ▣ Bedarfs- / Nutzungsevaluation
  - ▣ ...

## IV. Mehrwerte aus Nutzerperspektive – Allgemein

- Zentrale Informationsressource für geschichtswissenschaftliche Literatur aus und über Deutschland
- Recherchierbarkeit der gesamten Bandbreite wissenschaftlicher Publikationsformen, insbes. zunehmend elektronische Publikationen (Volltexte!)
- Aktive inhaltliche Einflussnahme durch (konsequente) Meldung eigener Veröffentlichungen
- Optionen zur Weiterverarbeitung / Nachnutzung recherchierter Literaturinformationen
- Integration in den Gesamtprozess des wissenschaftlichen Arbeitens

## IV. Mehrwerte aus Nutzerperspektive – Recherchefunktionen

- Einfache Suche / Erweiterte Suche / Register
- Browsing / visuell gestützte Suchen (z.B. Systematik-Einstiege)
- Flexible Titelsortierung und Titelfilterung
- Semantische / Multilinguale Suchen
- Recommenderfunktionen
- Neuerscheinungen
- Themeneinstiege
- Sicht- und Recherchierbarkeit  
im B3Kat / in Metasuchen  
(Chronicon & Co.)

## IV. Mehrwerte aus Nutzerperspektive – Titelanzeige

- Ansichten-Flexibilität (Kurztitel- / Volltitelanzeige, Formatbezogene Titelanzeigen)
- Verknüpfung / Anzeige von Publikationen in Heftkumulationen, Bandkumulationen etc.
- Verschiedene Visualisierungen
  - ▣ Coverübersichten
  - ▣ Darstellung von Schlagwort- und Notationsbeziehungen
  - ▣ Zeitleisten
  - ▣ Thementrends
  - ▣ [Zitationsbeziehungen]

## IV. Mehrwerte aus Nutzerperspektive – „SeeAlso“-Dienste

- Datensatzanreicherungen aus Datenquellen Dritter
  - ▣ Abstracts, Inhaltsverzeichnisse, Buchcover
  - ▣ Rezensionen (z.B. aus HRO und recensio.net)
  - ▣ Links auf Ort der Erwähnung / Einbindung von nachgewiesener Publikation in anderen Informationsressourcen wie Wikipedia
  
- Bestand / Verfügbarkeit / Volltexte
  - ▣ Rechercheübergabe an KVK
  - ▣ ZDB, EZB – Journals Online & Print
  - ▣ Google Scholar, OA-Repositorien etc.
  - ▣ SFX

# IV. Mehrwerte aus Nutzerperspektive – Ergebnisverwaltung / Titelexport

## □ Ergebnisverwaltung

- ▣ Suchgeschichte
- ▣ Recherche-Alerting (RSS / Account)
- ▣ Merkzettel / Literaturlisten
- ▣ Optionales Titeltagging

## □ Titelexport

- ▣ Datenexporte zur Weiterverarbeitung in verschiedenste Literaturverwaltungsprogramme (Citavi, Zotero & Co.)
- ▣ Export als fertige Literaturlisten in verschiedene Formate (rtf, PDF, ePub, HTML, XML etc.), ggf. unter freier Wahl eines passenden Zitierstils (z.B. auf Basis der Citation Style Language)

## □ Feedback

- ▣ Datensatzbezogener Korrekturkontakt (via Mailformular)
- ▣ Permalinks für Titeldatensätze
- ▣ Social Bookmarking
- ▣ [Öffentlich sichtbare datensatzbezogene Kommentarfunktion inkl. Bewertungsfunktionen]

## □ Meldung

- ▣ Formularbasierte, händische Eingabe von Publikationsdaten (Unterstützung via Persistent Identifier wie ISBN, DOI, URN etc.)
- ▣ Direktimporte aus Literaturverwaltungsprogrammen (via Standardformate BibTeX, RIS, XML etc.)

## IV. Mehrwerte aus Nutzerperspektive – Weitere, mögliche Features

- Verschiedene Sprachversionen der Benutzeroberfläche
- Kontextsensitive Hilfen
- Tutorials (Audio / Video)
- App-Angebot für Recherche auf kleinen bzw. mobilen Endgeräten
  - ▣ Apple-Devices
  - ▣ Android-Devices
  - ▣ WindowsMobile-Devices
- ...



- Konzeptionelle Weichenstellungen in Richtung Kooperation und Konvergenz sind erfolgt
- Mehrere Projektziele sind erreicht / Gros der Arbeitspakete abgeschlossen oder weit fortgeschritten
- Verlängerungsantrag gestellt, Hauptziele:
  - ▣ Arbeitsaufnahme der JDG im B3Kat
  - ▣ Integration weiterer Datenbestände in den B3Kat
  - ▣ technische Implementierung der gemeinsamen Klassifikation
- Optimale Nutzung der Synergien bei der Datenerstellung schafft Freiraum für die Entwicklung moderner Fachinformationsangebote; birgt Potential für weitere Kooperationen

- **Gemeinsame Vision: Die „Deutsche Historische Bibliographie“**
  - ▣ **Berichtsgegenstand: geschichtswissenschaftlich relevante Fachliteratur aus und über Deutschland**
  - ▣ **kooperative Erstellung einer Bibliographie - optimale Ausnutzung der Stärken der Partner (Selbstmeldung durch Autorinnen und Autoren, systematischer Zugriff auf Neuerwerbungen in relevanten Bibliotheken, Harvesting aus rel. Datenquellen Dritter)**
  - ▣ **Kombination klassifikatorischer und verbaler Sacherschließung**
  - ▣ **Datenerstellung und -verwaltung im B3Kat**
  - ▣ **Modernes, nutzerfreundliches Präsentations- / Recherchesystem**

- Netzwerk europäischer Geschichtsbibliographien
  - 5th International Conference on European Historical Bibliographies, Prag 7./8. November 2013
  - Titel: “Historical Bibliography as an Essential Source for Historiography”
  - Ca. 20 Vorträge von Referentinnen und Referenten en aus acht europäischen Ländern
  - Behandelte Themen (Auswahl)
    - Vorstellung aktueller Entwicklungen bei nationalen Geschichtsbibliographien
    - Fragen der Datenmodellierung und Normdatennutzung
    - Historiographische Analysen anhand bibliographischer Daten
    - Geschichtsbibliographien und digitale Publikationen

**Vielen Dank!**

**...und nun auf in die Diskussion**

**Kontakt:**

Gregor Horstkemper (BSB): [horstkemper@bsb-muenchen.de](mailto:horstkemper@bsb-muenchen.de)

Stefan Wiederkehr (BBAW): [wiederkehr@bbaw.de](mailto:wiederkehr@bbaw.de)